

 <p>Prignitz-Museum [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Erneueretes Edikt zum Umgang mit Armen und Bettlern 1748</p> <p>Museum: Prignitz-Museum am Dom Havelberg Domplatz 3 39539 Havelberg 039387 - 21422 prignitz-museum@landkreis-stendal.de</p> <p>Sammlung: Verordnungen</p> <p>Inventarnummer: V 4104</p>
--	--

Beschreibung

Inhalt:

Das Edikt: "Wie die wirklichen Armen versorget und gepflegt, die mutwilligen Bettler bestraft und zur Arbeit angehalten, auch überhaupt keine Bettler geduldet werden sollen", bezieht sich auf den Umgang mit Bettlern, Juden, [Zigeunern] und den "wirklich Armen". Dieses erneuerte Edikt vom 28. April 1748 macht zunächst den Unterschied zwischen den "wirklich Armen" und "muthwilligen Bettlern" klar. Auf 8 Seiten wird der Umgang mit allen genannten Gruppen sowie die Strafen bei Zuwiderhandeln gegen das Edikt genauestens beschrieben.

Kontextualisierung:

Bereits unter den Vorgängern Friedrichs II. gehörten die Sinti und Roma keinesfalls mit zur damaligen Gesellschaft. Vor allem der Vater Friedrichs II. sorgte 1725 mit der Wiederintroduction der Constitutio Criminalis Carolina dafür, dass sich die Situation für die [Zigeuner] in Preußen noch weiter verschlimmerte.

Bei den Juden wurden nichtvermögende Juden als Betteljuden bezeichnet und mit den anderen Landstreichern gleichgestellt. Sie sollten sich nicht im Lande aufhalten.

Grunddaten

Material/Technik:

Frakturdruck auf Papier

Maße:

8 Seiten, L. 34,5cm, B. 21,0cm

Ereignisse

Unterzeichnet wann 28.04.1748

	wer	Friedrich II. von Preußen (1712-1786)
	wo	Berlin
Gedruckt	wann	1748
	wer	Johann Nicolaus Günther (Hofbuchdrucker Magdeburg)
	wo	Magdeburg
[Zeitbezug]	wann	1748
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Arbeit (Tätigkeit)
- Bettler
- Dekret
- Edikt
- die Armen